

## **Neue Elektrozüge für Schleswig-Holstein: Modernes Design und mehr Komfort**

Die NAH.SH präsentiert das moderne Design der neuen Alstom-Züge für das Bahnnetz Mitte/Süd-West in Schleswig-Holstein, ab 2027.

### **Modernisierung des Nahverkehrs in Schleswig-Holstein**

Die NAH.SH treibt die Modernisierung des Schienenverkehrs in Schleswig-Holstein voran. Ein zukunftsorientiertes Designkonzept für neue Elektrotriebzüge wird derzeit entwickelt, um den Fahrgästen ein komfortableres Reiseerlebnis zu bieten. Dieses Vorhaben hebt sich durch die Einbeziehung von Farbgestaltungen und Sitzkonzepten hervor, die an das öffentliche Design des Landes angepasst sind.

### **Die neue Fahrzeugflotte und ihr Betreiber**

Im Juli 2023 erhielt der international tätige Bahnhersteller Alstom den Auftrag zur Herstellung und Instandhaltung von 42 neuen Elektrotriebzügen des Typs Coradia Max. Diese Züge werden zukünftig im Netz Mitte/Süd-West eingesetzt, welches die Hauptverbindungen zwischen großen Städten wie Hamburg, Kiel und Flensburg umfasst. Alstom ist nicht nur für die Produktion zuständig, sondern übernimmt zudem für die kommenden 30 Jahre die Wartung der Fahrzeuge.

### **Innovative Design-Elemente und**

## **Fahrgastkomfort**

Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem neuen Sitzkonzept, das in zwei Bereichen der Züge zur Anwendung kommt. Dieses Konzept zeichnet sich durch bequeme Sitzbänke ohne Armlehnen aus und bietet eine flexible Anordnung für Familien und Gruppen. Die neuen Fahrzeuge sollen mit bis zu 390 Sitzplätzen die Kapazität im Vergleich zu den alten Zügen erhöhen und darüber hinaus verschiedene Annehmlichkeiten wie ausklappbare Tische sowie Ablageflächen für Mobiltelefone bieten.

## **Barrierefreiheit und sensorische Aspekte**

Ein zentrales Anliegen der NAH.SH unter der Leitung von Geschäftsführer Dr. Arne Beck ist die Verbesserung der Barrierefreiheit. Die neuen Züge werden über einstöckige Bereiche verfügen, die barrierefrei zugänglich sind. Es sind spezielle Rollstuhlplätze vorhanden, und auch die WCs sind ansprechend gestaltet. Die Gestaltung der Innenräume fördert ein offenes Raumgefühl und trägt zur Sicherheit und Orientierung bei, insbesondere für Fahrgäste mit Sehbehinderungen.

## **Technologische Neuerungen für die Fahrgäste**

Die neuen Elektrotriebzüge von Alstom sind ebenfalls mit modernen Fahrgastinformationssystemen ausgestattet. Große Displays werden dazu verwendet, die Reisenden über Anschlussverbindungen und nächste Haltepunkte zu informieren. WLAN und Steckdosen an jedem Platz sind ebenfalls Teil des Konzeptes, um den Komfort während der Reise zu steigern.

## **Blick in die Zukunft**

Die neuen Verkehrsverträge, die ab Dezember 2027 in Kraft treten sollen, sind die Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung des Nahverkehrs. Neben den neuen Zügen wird auch eine Verbesserung der Betriebsqualität und eine Steigerung der Nachfrage angestrebt. Die aktuellen Verkehrsverträge enden 2027, und der nächste Schritt in diesem Prozess ist die Ausschreibung des Eisenbahnbetriebs, die im Sommer 2024 beginnt. Ziel ist es, neue Verkehrsunternehmen zu gewinnen, die die modernisierten Züge von Alstom betreiben.

Durch diese umfassenden Maßnahmen soll der Nahverkehr in Schleswig-Holstein nicht nur effizienter, sondern auch attraktiver für die Fahrgäste gestaltet werden. Die NAH.SH hat sich vorgenommen, diejenigen, die bisher auf den Nahverkehr verzichtet haben, davon zu überzeugen, dass die neuen Züge eine bessere Alternative darstellen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**